

## Schulradeln 2025

Im Zeitraum vom **1. Juni – 21. Juni** findet der Wettbewerb **Schulradeln** statt. Wie auch in den vergangenen Jahren wird die Schulgemeinschaft Johanneum an dieser Aktion teilnehmen und damit das Bewusstsein für eine nachhaltige Mobilität zu stärken.

Ziel ist es im genannten Zeitraum so viele Kilometer wie möglich zur Schule aber auch in der Freizeit zurückzulegen, um das Klima zu schonen. Wie auch in den letzten Jahren, wollen wir dieses Jahr wieder einen Spitzenplatz im Saarland als auch deutschlandweit erreichen. Teilnehmen dürfen **Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer** des Johanneums.

Es zählen **alle Kilometer**, die **privat** oder **auf dem Weg zur Schule / Arbeit** zurückgelegt werden. Es dürfen keine Kilometer gezählt werden, die bei sportlichen Wettbewerben oder auf Indoor-Fahrrädern zurückgelegt werden. **Wir bitten im Sinne der Fairness die Teilnahmebedingungen einzuhalten.**



### Wie könnt ihr teilnehmen?

Seid ihr neu beim Schulradeln, müsst ihr euch neu registrieren. Habt ihr schon im letzten Jahr teilgenommen, könnt ihr euren **alten Account reaktivieren**.

Auf der Seite [www.stadtradeln.de/schulradeln-saarland](http://www.stadtradeln.de/schulradeln-saarland) gibst du dein Bundesland „Saarland“ und dann „Homburg, Kreisstadt“ ein.

Dann:



⇒ Anschließend auf „Neu registrieren“ klicken und einen Account erstellen.

Zum Sammeln der Kilometer benötigt ihr die **„STADTRADELN-App“**, die ihr in eurem jeweiligen Appstore herunterladen könnt. Dort könnt ihr eure geradelten Kilometer aufzeichnen und sie werden dem Team „Johanneum Homburg“ gutgeschrieben. Alternativ können die Kilometer auch von Hand eingetragen werden, ohne Installation der App.

### Wer gewinnt?

Ausgezeichnet werden die Schulen, die möglichst viele Teilnehmer anmelden und im Kampagnenzeitraum möglichst viele Kilometer zurücklegen und dabei das Klima schonen.

Christoph Keßler / Marcel Becker  
Team Captains

EINE KAMPAGNE VON



**KLIMA  
BÜNDNIS**  
SERVICES



**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima